

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 298

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogzeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 14. Juli. Die Firma Vogel & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 435 vom 31. Dezember 1904, pag. 1737) erteilt Kollektivprokura an Gottlieb Suter, von Aesch (Zürich), und an Hermann Bolli, von Altorf (Schaffhausen), beide in Zürich III.

14. Juli. Inhaber der Firma Albert Friedmann in Zürich I ist Albert Friedmann, von Kämena (Böhmen), in Zürich I. Akademische Zuschneidenschule für Damen- und Kindergarderobe. Weinbergstrasse 18.

14. Juli. Die Firma M. Madrenas-Comet in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 318 vom 17. September 1904, pag. 1269) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

14. Juli. Die Firma C. Helbling in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 46 vom 6. Februar 1904 pag. 181) erteilt Prokura an Aurelio Provini, von Misox, in Zürich, in der Weise, dass er kollektiv ppa. zeichnet mit dem bisherigen Prokuristen Rudolf Tschudi; die Einzelprokura des letzteren erlischt, dagegen bleibt diejenige des Norbert Helbling fortbestehen.

15. Juli. Landw. Verein Meilen in Meilen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Juli 1904, pag. 1189). Walter Gengenbühl ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten und dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Robert Sennhauser, bisher Revisor, und als Beisitzer neu: Alfred Blattmann, von Oberrieden, in Meilen. Der Präsident oder der Vizepräsident führen je kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

15. Juli. Die Firma Ganter & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 366 vom 27. November 1899, pag. 1473, Nr. 165 vom 4. Mai 1900, pag. 663, und Nr. 375 vom 3. Oktober 1904, pag. 1497) — Gesellschafter: Richard Ganter, Heinrich Noth und Jean Ganter — ist infolge Hinschiedes der beiden erstern und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

15. Juli. Witwe Anna Ganter geb. Behrle, von Zürich, in Zürich I, Jakob Geissner, von Freiburg i. B., in Zürich IV, Jean Ganter von Alt-Glashütte (Baden), in Zürich I, Alfred Behrle, Notar a. D., von und in Freiburg i. B., Josef Bilharz, Kaufmann, Witwe Elise Schindler geb. Mutschler und Witwe Amélie Schindler geb. Schober, letztere drel von und in Herbolzheim (Baden), haben unter der Firma Ganter & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1905 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Frau Witwe Anna Ganter-Behrle und Jakob Geissner; Kommanditäre sind: Jean Ganter mit Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken), Alfred Behrle mit Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken), Josef Bilharz mit Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken), Witwe Elise Schindler-Mutschler mit Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), Witwe Amélie Schindler-Schober mit Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Der unbeschränkt haftbare Gesellschafter Jakob Geissner führt allein rechtsverbindliche Firmaunterschrift. Porzellan- und Glashandlung. Weinplatz, zum Rosmarin.

15. Juli. Diplolithplattenfabrik A. G. in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 357 vom 17. September 1904, pag. 1426 und Nr. 413 vom 31. Oktober 1904, pag. 1649). Der Vorstand hat Kollektivprokura erteilt an Karl Dübelsch, von Zürich, in Dietikon und an Otto Senn, von Fischenthal, in Zürich V; dagegen werden die Prokuren Ulrich Fülleman und Hermann Neumann damit gelöscht.

15. Juli. Die Firma P. König-Stengel in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 252 vom 25. Juni 1903, pag. 1005) und damit die Prokura Stephan König-Stengel wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1905. 14. Juli. Die Firma Gottlieb Linder, Tuch- und Spezialewarenhandlung in Rüeggisberg (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1891 pag. 361), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

14. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Friederich & Mühlethaler in Langnau (S. H. A. B. Nr. 206 vom 21. Juni 1899, pag. 832) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Friederich & Mühlethaler in Liquid. durch die beiden Gesellschafter Rudolf Friederich und Robert Mühlethaler durchgeführt.

14. Juli. Unter der Firma R. Mühlethaler & Comp. in Langnau haben sich die Brüder Robert Mühlethaler von Bollodingen, in Langnau, und Ernst Mühlethaler, von Bollodingen, in Nenenegg, zu einer Kommandit-

gesellschaft vereinigt, welche am 1. Juli 1905 ihren Anfang genommen hat. Robert Mühlethaler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Ernst Mühlethaler ist Kommanditär mit einer Summe von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Natur des Geschäftes: Manufakturwaren en gros.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1905. 14. Juli. Die Firma J. Pietzcker in Luzern (S. H. A. B. Nr. 328 vom 8. Dezember 1896, pag. 1349) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Deren Erben Hermann Pietzcker und Hugo Pietzcker, beide von und ersterer in Luzern, letzterer in Christ-Church, Neu-Seeland, vertreten durch seinen Generalbevollmächtigten Fürsprecher Dominik Jost in Luzern, und die Kinder des Hermann Pietzcker, Frau Gabriele Balthasar-Pietzcker, mit ehelichem Beistand des Oskar Balthasar, Architekt, Jeanna Pietzcker, die minderjährigen Alice, Marie und Marguerite Pietzcker, alle von und in Luzern, die minderjährigen mit ausserordentlichem Beistand des Oberst Ulrich Wille, von und in Meilen, haben zum Zwecke der Fortführung und des Betriebes der Fremdenpension Felsberg unter der Firma J. Pietzcker's Erben, Pension Felsberg in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 11. Mai 1905 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Pietzcker» übernommen hat, und die ausschliessliche Vertretung der Gesellschaft an Frau Marguerite Pietzcker geb. von Apor, von und in Luzern, übertragen, welcher zu diesem Behufe Einzelprokura erteilt ist. Geschäftslokal: Pension Felsberg, Nr. 634b.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 14. Juli. Unter dem Namen Verein des Blauen Kreuzes Neuhausen besteht, mit dem Sitz in Neuhausen, ein Verein, welcher den Zweck hat, den Missbrauch der berausenden Getränke zu bekämpfen und an der Rettung der Opfer des Alkoholismus zu arbeiten. Die Statuten des Vereins sind am 5. August 1896 festgestellt und am 18. Januar 1903 revidiert worden. Der Nachtrag zu denselben datiert vom 18. Juni 1905. Der Verein besteht aus Aktivmitgliedern, Anhängern und Ehrenmitgliedern. Wer Aktivmitglied des Vereins werden will, muss das 16. Altersjahr zurückgelegt haben, mindestens drei Monate treuer Anhänger gewesen sein, die Verpflichtung der Enthaltensamkeit von allen berausenden Getränken übernehmen oder übernommen haben. Er hat ein Aufnahmegesuch an den Vorstand einzureichen und zu versprechen, den Missbrauch dieser Getränke bei anderen zu bekämpfen und die Vereinsstunden regelmässig zu besuchen. Zur Aufnahme ist die Einwilligung von $\frac{2}{3}$ der Stimmen der an der Mitgliederversammlung Anwesenden erforderlich. Als Anhänger betrachtet der Verein alle diejenigen, die nach zurückgelegtem 16. Altersjahre die Verpflichtung gänzlicher Enthaltensamkeit für eine beliebige Zeit auf sich nehmen und getreu halten. Freunde des Vereins, welche den Grundsatz völliger Enthaltensamkeit zu dem ibrigen machen, insonderheit ältere, an Innern und äussern Lebenserfahrungen gereifte Männer, welche den Verein mit regelmässigen oder freiwilligen Beiträgen unterstützen und fördern, können durch den Vorstand zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Wer seine Verpflichtung bricht, tritt damit aus dem Verein und hat seine Verpflichtungskarte sofort an den Vorstand des Ortsvereins, oder an diejenige Person, in deren Verpflichtungsbuch er sich unterschrieben hat, zurückzusenden. Wer aus dem Verein auszutreten wünscht, hat es dem Vorstand schriftlich anzuzeigen. Sodann können auf Antrag des Vorstandes vom Verein mit $\frac{2}{3}$ Stimmenmehrheit solche Mitglieder, welche durch ihr Betragen das Werk des Vereins beeinträchtigen, selbst dann ausgeschlossen werden, wenn sie fortfahren sollten, die Enthaltensamkeitsverpflichtung zu beobachten. Die Ausgaben des Vereins werden aus den Monatsbeiträgen der Mitglieder, sowie aus den freiwilligen Beiträgen bestritten. Die weiblichen Mitglieder können von den Monatsbeiträgen befreit werden. Die Ehrenmitglieder haben keine Monatsbeiträge zu entrichten. Die Bekanntmachungen des Vereins haben in einem vom Vorstand zu bezeichnenden öffentlichen Blatte zu erfolgen. Als solches ist bezeichnet das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Neuhausen (zur Zeit das «Echo vom Rheinfalle»). Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen. Bei einer Auflösung des Vereins ist das vorhandene Vereinsvermögen und Archiv dem Schaffhauser Kantonskomitee des Blauen Kreuzes abzuliefern. Zur Leitung des Vereins wählt dieser einen Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten, einem Aktuar, einem Kassier und zwei Beisitzern. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte einen Vizepräsidenten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident des Vorstandes durch Einzelzeichnung oder je zwei andere Mitglieder des Vorstandes durch Kollektivzeichnung. Mitglieder des Vorstandes sind: Ernst Christ, Pfarrer, von Basel, Präsident; Gottlieb Tagmann, Schlosser von Altstätten (St. Gallen), Vizepräsident und Kassier; Johannes Auer, von Unterhallau, Aktuar; Joseph Munz, Buchhalter, von Mogensberg (St. Gallen), und Emil Müller, Dynamowärter, von Hönegg (Zürich), alle in Neuhausen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1905. 10. juillet. La société en commandite J. Chessex et Co, à Lausanne, fabrication et commerce de socques (F. o. s. d. n. c. du 3 octobre 1894, n° 218, page 897) fait inscrire qu'elle a transféré son domicile commercial de la route du tunnel à la rue St-Martin 21.

12 juillet. Suivant statuts en date du 19 juin 1905, il a été formé sous la raison Société de l'Hôtel de l'Ours à Chateau d'Oex une société anonyme avec siège à Lausanne, ayant pour but l'acquisition de l'im-

meuble de l'Hôtel de l'Ours, propriété de M. Hauswirth, sa transformation, son exploitation et, éventuellement, l'acquisition et l'exploitation d'autres hôtels et immeubles. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs, divisé en trois cents actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud et dans l'un des journaux locaux de Château-d'Oex. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil d'administration et d'un autre administrateur. Le conseil d'administration est composé comme suit: Alcide de Meuron, avocat, à Lausanne, président; Charles Favrod-Coune, père, notaire à Château-d'Oex; Louis Echenard, à Marseille, et Ferdinand Jomini, banquier, à Lausanne, membres.

12 juillet. Dans son assemblée générale du 3 juillet 1905 l'Entreprise des forces motrices du Rhône à St Maurice association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 septembre 1899, n° 298, page 1200) a décidé sa dissolution et a nommé en qualité de liquidateur M. Adrien-Palaz, ingénieur, à Lausanne.

14 juillet. La société en nom collectif Burgi et Narbel, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 juin 1904 n° 263 page 1050) est dissoute en suite de retrait de l'associé Otto Burgi; cette raison sociale est en conséquence radiée.

L'associé Georges Narbel, de Goumouss le Jux, domicilié à Riez, a repris sous la raison G. Narbel, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Burgi et Narbel». Genre d'affaires: Bureau technique, installations électriques, fournitures en gros des accessoires du courant faible. Bureau et magasin: 10 rue des Terreaux.

14 juillet. Dans son assemblée générale du 24 avril 1905, la Société Vaudoise des anciens Zofingiens, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 juin 1893, et 26 juin 1900) a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société prend le nom de Section Vaudoise des anciens Zofingiens. La société est administrée par un Comité composé de cinq membres; elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, engagements qui sont uniquement garantis par les biens de cette dernière. Le président de la société est Arnold Wyss, pasteur à Nyon, et le secrétaire est le docteur Paul Vuilleumier, à Territet.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 13 juillet. La raison G. Francelet-Panchaud, à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1904, n° 26, page 101), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 25 décembre 1904.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison V^e G. Francelet-Panchaud, à Genève, par la veuve du précédent, Madame Georges Francelet, née Augusta Panchaud, d'origine vaudoise, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Commerce de porcelaine et cristaux. Magasin: 20, Rue de Rive.

13 juillet. Dans son assemblée générale du 19 février 1905, la société dite: Chambre syndicale des Maîtres Selliers-Bourrelliers de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 décembre 1898, n° 354, page 1472), a adopté des nouveaux statuts, aux termes desquels la société a pris pour dénomination: Société des Maîtres Selliers, Bourrelliers et Carrossiers du Canton de Genève. Son siège est à Genève. Elle a pour but de resserrer les liens d'amitié et de solidarité qui doivent exister entre les maîtres selliers, bourrelliers et carrossiers du Canton de Genève. Tous les maîtres selliers, bourrelliers et carrossiers ont le droit de faire partie de la société. Ils doivent adresser leur demande par écrit au Comité. Chaque membre est tenu de payer une finance d'entrée de fr. 10, et une cotisation mensuelle de fr. 1. Le fils ou la veuve d'un sociétaire défunt sont admis dans la société sans payer de finance d'entrée. On sort de la société par démission adressée par écrit au président ou par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité composé de 5 membres, nommés pour une année et rééligibles. Elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les convocations aux assemblées sont faites par avis postaux. En cas de dissolution de la société le 20 % des fonds en caisse sera versée dans un établissement de bienfaisance et le reste sera liquidé selon la décision de la dernière assemblée. Dans l'assemblée du 16 mars 1905 François Ruhe, à Genève, a été nommé président et Claude Devillon, à Genève, a été nommé secrétaire.

13 juillet. La raison J. Moré, commerce de tabacs, à Genève (F. o. s. du c. du 12 décembre 1883, n° 136, page 984), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

13 juillet. Le chef de la maison G. Tissot, à Genève, commencée le 1^{er} juillet 1905, est Charles-Georges Tissot, d'origine neuchâteloise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de tabacs, cigares et articles pour fumeurs. Magasin: 112, Rue du Rhône et 4, Rue Pierre Fatio. (Ancien commerce J. Moré.)

13 juillet. Dans son assemblée des actionnaires tenue le 11 mars 1905, la Société anonyme des Villas de Châtelaine, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 31 juillet 1903, page 1209), a voté une augmentation de son capital, qui est porté de fr. 18,000, à vingt trois mille deux cents francs (fr. 23,200), par l'émission de 52 actions nouvelles de fr. 100 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées.

N° 19119. — 15 juillet 1905, 8 h.

Société d'horlogerie la Générale, fabrique,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis, pièces détachées,
fournitures et tous articles d'horlogerie.

A D O N I S

N° 19120. — 15 juillet 1905, 8 h.

Georges Meyer, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SERENA
INTEGRAL

Nr. 19121. — 15. Juli 1905, 8 Uhr.

Krauss & Pfann, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Photographische Apparate.

Helvetia

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barverrat Encasse totale		Ungedeckte Zirkul. Circulat. non conv.		Verfügb. Barsch. Encasse dispon.	
	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905
Durchschn. - Moyenne	213,488	207,301	114,391	118,025	55,461	58,670	26,653	29,904
Maxima	234,105	228,035	119,330	125,193	118,966	110,670	35,623	36,780
Minima	198,055	193,770	111,471	114,887	78,177	72,568	18,648	20,998
I. Semester 1 ^{er} semestre								
	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904
Durchschn. - Moyenne	212,811	210,862	116,206	117,822	98,105	93,140	24,226	26,978
Maxima	224,846	230,433	118,112	125,193	110,156	114,642	26,269	35,623
Minima	202,181	198,055	114,690	114,887	85,458	78,176	20,874	19,981
III. Quartal III ^{me} trimestre								
1. Juli - 1 ^{er} juillet	227,019	217,279	114,759	122,288	112,260	94,991	19,931	30,924
8. Juli - 8 juillet	223,631	211,796	114,868	122,470	108,735	89,326	20,236	31,577
15. Juli - 15 juillet	222,983	209,403	115,601	122,791	107,182	86,622	21,527	32,446

Gidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

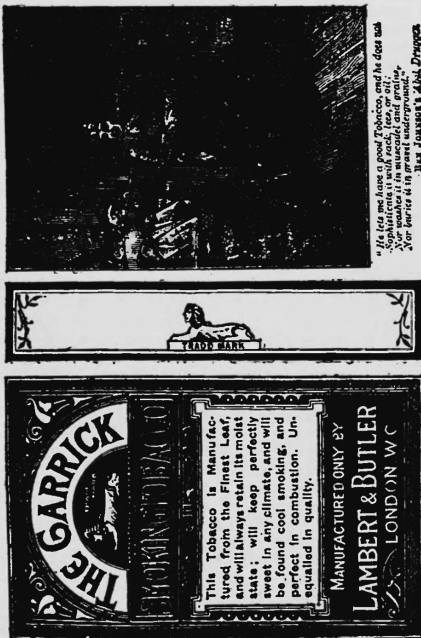
Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 19117. — 15. Juli 1905, 9 Uhr.

British-American Tobacco Co. L^{td}, Fabrik,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter Tabak.



Nr. 19118. — 15. Juli 1905, 8 Uhr.

Schweizerisches Medicinal- u. Sanitätsgeschäft Actiengesellschaft
vormals C. Friedrich Hausmann, Hechtapotheke in St. Gallen,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

Ampullae Hausmann

Wohensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 15. Juli 1905. Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 15 juillet 1905.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, abgerechnet das Entzihen bei der Abrechnungstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweis. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	General, Notenbank, 40% d. Zirkulation Couverture légale des billets 40% de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	In Kassen En caisse	Net d. Abrechnungstelle A la chambre de compensation Compte B			Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,850,000	13,581,650	5,432,660	1,839,255	446,150	36,188	74	83,622	89	7,837,571
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	3,000,000	2,938,500	1,173,400	291,065	89,850	9,468	96	31,188	95	1,594,967
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,500,000	17,627,900	7,051,160	3,675,915	2,040,650	26,474	74	146,912	95	12,941,112
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,988,300	795,320	76,985	136,300	11,717	72	166,057	38	1,175,780
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,615,000	17,729,400	7,091,760	620,460	102,450	6,144	14	10,563	33	7,831,877
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	981,100	892,440	51,530	24,300	2,413	—	7,120	77	478,408
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,805,600	1,922,240	596,370	1,072,300	18,802	99	205,463	89	3,514,676
8	Aargauische Bank, Aarau	6,800,000	5,740,100	2,296,040	686,870	114,250	10,948	79	34,566	09	3,141,669
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	965,200	886,220	165,115	554,300	17,689	25	177,092	65	1,500,816
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,978,500	2,975,638	1,190,240	111,245	87,550	5,028	98	104,268	14	1,498,922
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	949,150	379,660	217,330	370,800	15,406	12	118,181	85	1,100,847
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,845,100	1,538,040	353,635	212,600	17,691	63	37,928	08	2,159,954
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,842,250	2,338,160	785,815	292,500	85,669	73	48,607	—	3,500,591
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,694,050	9,477,620	735,815	1,090,900	64,552	63	441,811	22	11,810,698
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,953,350	1,181,940	203,645	103,400	3,357	28	10,718	18	1,502,455
16	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,342,250	9,386,900	2,582,435	698,600	60,345	12	54,415	55	12,712,695
17	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,864,100	1,945,640	469,035	162,900	24,445	96	169,084	89	2,765,205
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,250,000	28,178,550	11,271,460	4,792,150	1,167,450	724,448	02	262,805	37	18,207,813
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	8,500,000	8,410,300	3,864,120	149,910	210,900	13,714	77	50,747	77	1,789,092
20	Banca cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,500,000	1,452,550	581,020	88,470	59,200	21,988	91	11,321	04	761,994
21	Banca cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,852,900	4,661,160	247,145	440,700	64,117	45	61,372	07	5,464,494
22	Ereparationskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,479,500	591,800	50,830	9,350	2,019	14	8,954	58	862,983
23	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	900,000	869,100	387,640	81,830	10,850	2,662	72	5,026	02	487,808
24	Banca canton. neuchâteloise, Neuchâtel	7,950,000	7,850,800	3,140,320	172,355	354,650	58,319	22	49,229	46	3,774,873
25	Banca commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,851,150	3,152,460	145,080	100,100	62,418	15	48,124	18	3,508,127
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,439,500	975,720	140,700	205,650	15,789	75	37,744	38	1,875,604
27	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,323,100	929,240	259,665	49,800	11,314	21	51,989	29	1,301,458
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,875,000	4,840,800	1,936,320	538,860	264,100	11,436	46	46,362	04	2,797,078
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	960,000	935,750	374,300	57,860	35,450	5,394	04	6,572	65	479,576
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,972,900	1,189,160	126,115	15,100	9,978	96	14,568	95	1,858,922
31	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,213,700	885,480	64,230	95,550	10,842	54	28,525	87	1,084,127
32	Banca de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,523,750	1,969,500	167,570	273,050	30,423	98	16,295	59	2,456,839
33	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,977,650	1,151,060	189,740	89,340	5,712	62	12,403	42	1,488,866
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	4,000,000	3,960,150	1,584,060	94,835	54,530	10,226	77	15,050	79	1,768,672
35	Basler Kantonalbank, Basel	9,927,100	9,427,750	3,771,100	676,410	196,950	30,969	52	104,013	35	4,779,433
36	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	1,000,000	978,850	391,940	46,940	12,500	1,654	50	6,582	18	459,616
Stand am 8. Juli 1905		241,710,300	235,691,800	94,276,640	21,524,595	11,245,200	1,458,647	71	2,654,642	06	181,159,734
Etat au 8 juillet 1905		242,792,100	236,625,550	94,650,220	20,236,165	11,856,100	1,618,257	75	2,338,097	59	190,223,840
		— 1,081,500	— 933,950	— 373,580	— 1,288,430	— 140,900	— 159,610	04	— 321,544	47	— 935,884

Angewiesene Zirkulation
Circulation assignée Fr. 235,691,800. —

* Wovon in Ab- Fr. 1000 Fr. 15,468,000
schnitt von : 500 " 28,590,500
* Dont en cou- " 100 " 137,919,000
pures de . . . 50 " 53,774,100
Fr. 235,691,800

Noten in Kassa der Banken
n. bei der Abrechnung-
stelle in Konto B 12,703,850. —
Billets chez les banques et
à la chambre de com-
pensation en compte B

Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers Fr. 222,987,750. —

Stand am 8. Juli 1905 Fr. 222,621,195. —
Etat au 8 juillet

Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers Fr. 222,987,750. —
Gesetzliche Barschaft 115,801,235. —
Espèces légales en caisse
Ungedeckte Zirkulation Fr. 107,186,515. —
Circulation non couverte

Gold — Or Fr. 105,681,015. —
Silber — Argent 10,120,220. —
Gesetzl. Barschaft Fr. 115,801,235. —
Encaisse métallique

† Wovon für Fr. 600,000 beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont fr. 600,000 déposés à l'inspektorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb. Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 15. Juli 1905. — Du 15 juillet 1905.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission		Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi		Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois		Total	
		Emission	Circulation	Noten und Banken in Kassa u. d. Abrechnungs- stelle, Konto B Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compen- sation, compte B	Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Anland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweizer, Kantons- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'émission suisses, obligations des Suisse et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	17,615,000	108,594. 14	—	—	8,627,488. 01	39,532. 16	4,580,006. 70	—
14	Banca du Commerce, à Genève	24,000,000	1,155,452. 63	—	—	11,964,139. 80	2,003,896. 25	876,600. —	2,100,000. —
17	Bank in Basel	24,000,000	758,945. 12	—	—	11,831,494. 68	2,415,067. 90	10,518,028. 15	—
31	Banca commerciale neuchâteloise	8,000,000	162,513. 15	—	—	5,981,823. 90	67,351. 30	1,305,245. 90	—
Stand am 8. Juli 1905		78,815,000	2,186,505. 04	—	—	37,504,945. 89	4,525,837. 61	17,279,880. 75	2,100,000. —
Etat au 8 juillet		74,000,000	2,867,172. 52	—	—	33,767,743. 69	4,531,916. 37	17,887,180. 75	2,100,000. —
		— 185,000	— 681,667. 48	—	—	— 862,797. 80	— 6,378. 76	— 607,800. —	—

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal		Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi		Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance		Total	
		Emission	Circulation	Noten und Banken in Kassa u. d. Abrechnungs- stelle, Konto B Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compen- sation, compte B	Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Anland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweizer, Kantons- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'émission suisses, obligations des Suisse et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	7,712,220. —	13,355,621. 01	608,891. 48	21,676,732. 49	17,729,400	985,588. 09	—	18,694,988. 09
14	Banca du Commerce, à Genève	10,213,435. —	18,099,588. 18	1,292,101. 47	29,605,124. 65	23,694,050	881,062. —	588,018. 90	25,113,180. 90
17	Bank in Basel	11,899,835. —	25,023,525. 85	1,260,285. 44	38,183,146. 29	23,842,250	6,887,800. 94	—	29,980,050. 94
31	Banca commerciale neuchâteloise	8,297,490. —	7,516,984. 25	76,166. 88	10,890,591. 18	7,881,150	476,434. 37	—	8,357,584. 87
Stand am 8. Juli 1905		38,122,460. —	68,995,669. 29	3,237,445. 27	100,355,444. 56	72,646,850	8,910,880. 40	588,018. 90	82,145,749. 80
Etat au 8 juillet		32,922,555. —	66,154,018. 38	2,708,077. 87	101,784,646. 20	73,028,100	9,309,668. 53	122,228. 95	82,454,992. 43
		+ 199,925. —	— 2,158,844. 04	+ 529,367. 40	— 1,429,051. 64	— 876,250	— 898,788. 13	+ 466,794. 95	— 309,248. 18

† Ohne Fr. 28,147. 81 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 28,147. 81 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 15. Juli 1905. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 3 1/2 %, gültig seit 10. März 1905.
 15 juillet 1905. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 3 1/2 %, valable depuis le 10 mars 1905.

Annoncen-Preis:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Bekanntmachung und Aufforderung

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Baugeschäft Bümpliz-Bern, A.-G., mit Sitz in Bern, hat sich infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 6. Juni 1905 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Baugeschäft Bümpliz-Bern, A.-G. in Liq. durchgeführt. Forderungen und Ansprüche irgendwelcher Art an diese Gesellschaft sind bis zum 26. Juli 1905 bei den Herren Seim & Montandon, Notarien, in Bern, schriftlich einzureichen (Art. 665 O. R.) (1668.) Forderungen an das «Baugeschäft Bümpliz-Delsberg A. G.» werden durch diese Einladung nicht berührt.

Bern, den 10. Juli 1905.

Namens der Liquidations-Kommission:
C. Montandon, Notar.

Schweiz. Finanzierungs- & Immobilien A. G.

Sonnenquai 18 — Zürich — Sonnenquai 18
— Telefon 6131 —

I. Abteilung: befasst sich mit Gründungen und Finanzierungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften. Grosse Praxis. — Prima Referenzen.

(1889)

Die Direktion.

Schläpfer, Blankart & Cie., 12 Neuenhofstrasse, Zürich. Bankgeschäft.

Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande. [702]

Vermittlung von Kapitalanlagen.

Eröffnung laufender Rechnungen.

Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere.

Diskonto von in- und ausländischen Wechseln.

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à socaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries, sociétés de consommation et jetons pour chiens. Marques de fabrique. Vélo-Numéros. Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthur.

(314)

WER

die berühmten Mimeographen-Papiere

CORONA CIVICA

kennt, kauft keine andern Vervielfältigungspapiere mehr.

Warum?

CORONA CIVICA trocknet augenblicklich

CORONA CIVICA gibt tadellos saubere Abzüge

CORONA CIVICA ermöglicht schnellstes Arbeiten

CORONA CIVICA wird in zehn Nuancen geliefert

Diese Papiere sind hochelegant und jede Firma, welche darauf hält, dass ihre Mitteilungen chic in die Welt hinaus gehen, wird CORONA CIVICA verwenden.

GEBRÜDER HUBER, WINTERTHUR.

Musterhefte und Preisliste, sowie Musterblätter zur praktischen Prüfung senden wir auf Wunsch prompt. [59]

A. Wetti-Furrer, Zürich I,

Bärengrasse 3. — Telefon 4726.

Internat. Möbeltransport und Spedition.

Lagerhaus. — Camionnage. (50;)



Lange Lebensdauer

Geräuschlose Zahnräder aus präparierter

Rohhaut

Rohhautradkörper, Rohhautkämme, Rohhauthammer, Rohhautplatten und Unterlegscheiben von Gerhard Kestermann, Bochum. (1239;)

Alleinvertreter für die Schweiz:

Albert Furrer, Winterthur



Geräuschlos

Handwerkerbank Basel

Aktienkapital: Fr. 8,000,000. — Reserven: Fr. 3,050,000

Bis auf weiteres nehmen wir Einzahlungen an gegen unsere

3 3/4 % Obligationen

auf den Namen oder den Inhaber lautend

und zwar auf 3 Jahre fest, zum Kurse von 99 3/4 %
(1202) und „ 5 „ „ „ 99 1/2 %

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung.

Basel, Zürich und St. Gallen, im Juni 1904.

(79)

Die Direktion.

I. komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stähle en gros. (261)



so trouvent maintenant dans tous les bons magasins. finden sich jetzt in allen guten Geschäften. trovano adesso nei migliori magazzini. [1453]



La Correspondance

Financière Suisse

Grand journal d'études financières
(5 francs par an)

Publie tous les samedis:

Des informations financières sur toutes les places du monde.

Des études sur les principales valeurs de bourse.

Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.

Les assemblées générales, comptes-rendus.

Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.

Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.

Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENÈVE

Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Darlehen

auf prima Patente gegen hohe Provision gesucht. Offerten unter Chiffre S 1032 Y an Haasenstein & Vogler, Bern (Schweiz). (1702)



Hier Hier Hier Hier

Schreibmaschine ohne die

Hammond

geprüft zu haben

Einziges System

mit antostischem Abdruck, auswechsel-

barem Schriftsatz, sichtbarer Schrift u.

30 weiteren Vorzügen lt. Prospekt.

Mod. 1903 Ergebnis 20jähr. Versuchung.

Generalvertrieb für die Schweiz:

Keller & Co, Utoschloss (h. Theater), Zürich

Gesucht

zu baldigem Eintritt in ein Exportgeschäft chem. Branche gewandter

Korrespondent

für Deutsch und Französisch. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre Z M 6712 an (1692) Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht (1670)

Fr. 20—25,000

zur Ausbeutung einer sehr rent. Mine in der Schweiz. Guter Zins. Gef. Offerten unter Chiffre Z N 6613 an Rudolf Mosse, Zürich.

Clichés

Holzschnitte Autos, Strich 3 Farben, Galvanos

Art. Institut Orell Füssli

Bärengrasse 6 ZÜRICH Telefon 1235